

## Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV)

FC Adler 1919 Weidhausen : SV Mistelgau  
Samstag, 16.03.2024, 18:30 Uhr

### Trotz knappem Endergebnis wenig Spannung zwischen FC Adler 1919 Weidhausen und SV Mistelgau

Auch wenn das Endergebnis einen bis zum Ende sehr spannenden Verlauf vermuten lässt, so stand der Sieger bereits vor den letzten Spielen fest: Mit 6:4 in den Spielen und 22:15 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Adler 1919 Weidhausen ihr Heimspiel in der Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) gegen den SV Mistelgau. Rund 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Joel Fischer mit seinem Sieg im zweiten Einzel den Erfolg für seine Mannschaft vorzeitig perfekt machte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Es dauerte eine Weile, bis Fischer / Rauscher den Fünf-Satz-Sieg gegen Szilagyi / Krug feiern konnten. Den Sieg von Wendl / Voit konnten Fischer / Duckstein im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Martin Wendl zeigte David Fischer seinem Gegner die Grenzen auf. Kaum was zu bestellen hatte indessen am Nachbartisch Joel Fischer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Szilagyi, obwohl Joel Fischer zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Dann ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend indes Yannick Rauscher beim 11:8, 11:9, 11:7 mit Elias Krug. Das war ein souveräner Sieg. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte derweil Mirko Duckstein beim 3:0 gegen Ulrich Voit. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte David Fischer die Partie gegen Peter Szilagyi noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Eher wenig Gegenwehr bekam Joel Fischer bei seinem Sieg in drei Sätzen von Martin Wendl. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Yannick Rauscher über die 1:3-Niederlage gegen Ulrich Voit hinweggetröstet werden musste. Nach diesem Einzel steht Rauscher somit bei 22 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Voit ein 14:10 ausweist. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Einen Zähler für das Team verpasste Mirko Duckstein bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Elias Krug. Mit dem Sieg im letzten Match konnte der SV Mistelgau weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Zähler des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Sieg geht der FC Adler 1919 Weidhausen am 06.04.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Rödentel, während der SV Mistelgau am 24.03.2024 gegen den TSV Windheim 1904 versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

##### FC Adler 1919 Weidhausen

Doppel: Fischer / Rauscher 1:0, Fischer / Duckstein 0:1

Einzel: D. Fischer 2:0, J. Fischer 1:1, Y. Rauscher 1:1, M. Duckstein 1:1

**SV Mistelgau**

Doppel: Szilagyi / Krug 0:1, Wendl / Voit 1:0

Einzel: P. Szilagyi 1:1, M. Wendl 0:2, U. Voit 1:1, E. Krug 1:1